

# Der „Laden“ zieht wieder um

## Abriss der Ludgeruskirche macht den erneuten Wechsel nötig

VON DAGMAR HOJTZYK

**WALTROP.** Der „Laden“ zieht um. Die Einrichtung, in der bedürftige Waltroper Familien für kleines Geld einkaufen können, wird mit Beginn des neuen Jahres im Haus Dortmundstraße 130 (ehemals Aldi/kik) neu eröffnet.

Das ist ein Kraftakt für die ehrenamtlichen Helfer, denn seit dem letzten Umzug sind gerade einmal knapp zwei Jahre verstrichen.

Notwendig wird der erneute Wechsel trotzdem. Anfang 2008 war der Laden von der Marienkirche zur St. Ludgeruskirche an der Hafestraße umgezogen. Dort gab es wesentlich mehr Platz. Dann kam die Gemeindefusion und die schlechte Nachricht: St. Ludgerus wird abgerissen. Damit waren die Tage für den „Laden“ gezählt.

Nun haben sich mit dem Ladenlokal an der Dortmundstraße Geschäftsräume gefunden, die geeignet sind. Damit kehrt das Lebensmittelprojekt, das von den Waltroper Kirchengemeinden und der Caritas getragen wird, wieder näher an seinen Ausgangspunkt zurück: die Marienkirche in Ost. „Ein Waltroper Geschäftsmann, der namentlich nicht genannt werden möchte, ist uns mit einer günstigen Miete entgegengekommen“, sagt Reiner Menke vom Laden-Team. Das ist für das gesamte Projekt enorm wichtig. Der „Laden“ finanziert



Reiner Menke zeigt das Logo des Ladens. Im Hintergrund ist das leer stehende Geschäft an der Dortmundstraße 130 zu sehen. —FOTO: ANDREAS KALTHOFF

### In Ost gibt es mehr Platz

sich ausschließlich durch Spenden. Bis Ende des Jahres wird er noch seine Türen an der Ludgeruskirche öffnen. Parallel dazu finden die ersten Umzugsarbeiten statt. Ab Januar 2010 geht dann der Verkauf an zwei Tagen pro Monat an der Dortmundstraße 130 weiter.

Dort gibt es ungleich mehr Platz als an der Hafestraße. Statt rund 250 Quadratmetern, die dort für Laden und Café zur Verfügung standen, sind es ab dem neuen Jahr 480 Quadratmeter, sagt Reiner Menke: „Dann besteht auch die Möglichkeit, das Angebot auszuweiten.“

◆ Vor den Weihnachtsfeiertagen sind die ehrenamtlichen Helfer wieder auf be-

sondere Spenden angewiesen, wie gut verpackte weihnachtliche Süßigkeiten für Nikolaustüten oder bunte Weihnachtsteller.

◆ Geldspenden werden immer gebraucht. Das Spendenkonto: Caritasverband Waltrop/Oer-Erkenschwick, „Der Laden“, Volksbank Waltrop, Konto-Nummer: 5404102, Bankleitzahl: 42 66 17 17